*Tourism Victoria*

**MEDIA RELEASE** März 2016

**Victoria ist nah am Wasser gebaut: Strand-, Meer- und Fluss-Erlebnisse für Australien-Reisende**

**Für die neue Coastal & Aquatic-Kampagne rückt Tourism Australia die Wasser- und Küstenerlebnisse des fünften Kontinents in den Mittelpunkt. Dazu hat der im Südosten gelegene Bundesstaat Victoria, der kleinste auf dem Festland, einiges beizutragen: Im Süden erstrecken sich, einschließlich der vorgelagerten Inseln, gut 2.500 Kilometer Küste mit goldgelben Badestränden, Steilklippen und der legendären Great Ocean Road. Im Norden bildet der wasserreichste Fluss des Kontinents, der Murray River, die Grenze zu New South Wales. Insgesamt beheimatet Victoria 30 ausgewiesene Meeresschutzgebiete und mit den Gippsland Lakes das größte Binnengewässer Australiens. Hollywood-Schauspieler Chris Hemsworth, bekannt als „Thor“ in der Avenger-Filmreihe, ist neuer Botschafter der Australien-Kampagne. Der „Sexiest Man Alive“ von 2014 hat eine besondere Beziehung zu Victoria: Er ist in Melbourne geboren und größtenteils aufgewachsen.**

**Great Ocean Road: Die perfekte Welle beim Rip Curl Pro am Bells Beach**

In Torquay, dem Tor zur legendären Küstenstraße Great Ocean Road, finden vom 24. März bis zum 05. April 2016 die Rip Curl Pro Surfweltmeisterschaften statt. Diese sind das älteste Profi-Surfevent der Welt. So schwärmte bereits Patrick Swayze im Blockbuster „Gefährliche Brandung“ vom Bells Beach als dem legendärsten aller Surf-Strände. In diesem Jahr ermöglicht ein neues Vorentscheid-System verstärkt Frauen und Einheimischen die Teilnahme an dem Wettkampf. Besucher-Tickets gibt es bereits ab 10 AUD. Für Hobby-Surfer und solche, die es werden möchten, hat an der Great Ocean Road „Go Ride a Wave“, eine der ältesten Surfschulen des Landes, verschiedene Kurse und Workshops im Angebot.

**Gippsland: Größtes Binnengewässer Australiens**

Zwischen den Millionenmetropolen Melbourne und Sydney liegen die Gippsland Lakes, mit knapp 600 Quadratkilometern Wasserfläche das größte Binnenseesystem des Kontinents. Nur an der Ortschaft Lakes Entrance gibt es eine Verbindung zum Ozean. Ansonsten trennt der 90 Mile Beach, der zweitlängste Strand der Welt, das Süß- vom Salzwasser. In den flachen Gewässern haben sich viele kleinere Inseln und Molen gebildet – ein ideales Revier für Wassersportler. Besonders beliebt ist Raymond Island, da auf der Insel eine der größten Koala-Kolonien des Landes lebt.

**Mornington Peninsula: Sandburgen und bunte Strandhäuschen**

In Frankston auf der Mornington Peninsula werden noch bis zum 26. April 2016 Sandburgen im großen Stil gebaut. Das beliebte mehrmonatige Australia Sand Sculpting Event findet jeden Sommer zu einem anderen Thema statt. In diesem Jahr lautet das Motto „A Day at the Zoo“ und es entstehen wahre Meisterwerke. Bekannt ist die Region auch für ihre farbenfrohen Beachboxes, die von Generation zu Generation weitervererbt werden. Weiter südlich im Ort Sorrento legen Tourenanbieter zu Bootsausflügen in die Port Phillip Bay ab, bei den mit seltenen Weedy Sea Dragons (Seedrachen) geschnorchelt und mit Delfinen und Robben geschwommen werden kann.

**Melbourne: Rudern und Surfen auf dem Yarra River**

Lebensader der zweitgrößten Stadt Australiens ist der Yarra River. Tennis-Star Angelique Kerber ließ es sich nicht nehmen, nach ihrem Finalsieg bei den Australian Open mit einem Sprung ins kalte Nass eine Wette einzulösen. Tatsächlich ist der Fluss weniger fürs Baden als für die vielen traditionellen Ruderclubs bekannt, die sich am Ufer angesiedelt haben. Vor allem morgens ziehen Dutzende Mannschaften ihre Runden. Seit wenigen Jahren bekommen sie Gesellschaft von Stand Up Paddle Boardern, die bei Sonnenaufgang die Stadt auf ihren Surfbrettern aus einer neuen Perspektive erleben möchten. Badespaß wartet im Vorort St. Kilda, dessen langer Sandstrand in einer halben Stunde mit der Tram vom Zentrum aus zu erreichen ist.

**Phillip Island: Neue Attraktionen Antarctic Journey und Penguins Plus**

Auf der Insel rund eineinhalb Stunden südlich von Melbourne eröffnete mit der Ausstellung Antarctic Journey Ende 2015 die erste Attraktion Australiens in Kooperation mit dem World Wildlife Fund (WWF). Multimedia-Effekte und 3D-Hologramme entführen die Besucher auf eine Reise durch das Südpolarmeer der Antarktis. An der benachbarten, beliebten Pinguin-Parade am Summerland Beach gibt es zudem eine neue Beobachtungsplattform. Dort watscheln die kleinen Frackträger nun auf Augenhöhe der Zuschauer vorbei. Im unterirdischen Beobachtungsraum der komplett umgestalteten „Penguins Plus“-Plattform erleben die Besucher den Marsch aus nächster Nähe, ohne die Tiere dabei zu beeinträchtigen.

**The Murray: Mit Raddampfer und Hausboot auf Australiens Mississippi**

Im Norden von Victoria verläuft der „Mississippi Australiens“: Der Murray River ist mit rund 2.300 Kilometern zweitlängster und wasserreichster Fluss des Kontinents. Neben Ausflugsfahrten mit den legendären Schaufelraddampfern in Mildura und Echuca können Urlauber hier auch auf einem Hausboot selbst zum Kapitän werden. Ein Bootsführerschein wird nicht benötigt. Im Uferschilf der Nebenarme des Murrays leben unter anderem die scheuen Schnabeltiere.

Melbourne, mit vier Millionen Einwohnern Australiens zweitgrößte Stadt, gilt als Trendschmiede des fünften Kontinents. Spiegelnde Wolkenkratzer und viktorianische Herrenhäuser, weitläufige Parks und verschachtelte Laneways bilden eine imposante Kulisse für Veranstaltungen von Weltformat wie Australian Open, Formel 1 und das Food and Wine Festival. Auch Designer und Künstler lieben die unkonventionelle Metropole am Yarra River - die Kultur- und Restaurantszene pulsiert. Den Studien der britischen Zeitung Economist zufolge macht diese Kombinationen Melbourne zur lebenswertesten Stadt der Welt. Nur wenige Kilometer außerhalb von Melbourne zeigt sich im Bundestaat Victoria Australiens landschaftliche Vielfalt auf kleinstem Raum: lange Sandstrände neben Steilküsten, dichter Regenwald vor fruchtbaren Weinregionen und schneebedeckte Gipfel im alpinem Hochland. Im Norden bildet der Murray River das Tor zum Outback, während an der Great Ocean Road im Süden die Zwölf Apostel-Felsen aus dem Ozean ragen. Überall warten Begegnungen mit Koala, Känguru und Co., die sich in den 36 Nationalparks besonders wohlfühlen. Die deutschsprachige [Website zu Melbourne & Victoria](http://www.visitmelbourne.com/de) bietet weitere Informationen. Broschüren können unter [www.australien-info.de/vic](http://www.australien-info.de/vic) bestellt werden.

Rückfragen der Medien beantwortet gerne:

noble kommunikation, Sabrina Lütcke, Tel: 06102-36660, Fax: 06102-366611,

Luisenstraße 7, 63263 Neu-Isenburg, E-Mail: info@noblekom.de,

Download Text und weitere Infos: [www.noblekom.de](http://www.noblekom.de)

Social Media: @noblehaps